

PROGRAMM 2|25



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford | Lübbecke | Minden | Vlotho



INHALT



11

EHRENAMT



21

GLAUBE



31

KULTUR



49

LEBEN



69

UNTERWEGS

4

VORWORT

6

TERMINE

78

KONTAKT

80

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

83

IMPRESSUM



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Weifard | Lübbecke | Minden | Vlotho

Wir sind für Sie da!
Anna-Lena Köhler, Bianca Krumme, Frank Meier-Barthel,
Petra Nolting und Katrin Weber (v.l.n.r.)

Reden. Zuhören. Antworten. Schweigen. Fragen. Missverstehen. Neu ansetzen.

Kommunikation ist viel mehr als nur ein Austausch von Worten – sie ist der Weg, auf dem wir einander begegnen, gemeinsam lernen und verbunden bleiben. Gerade dann, wenn es schwierig wird – wenn wir über Einsparungen und Mitgliederverluste sprechen.

In einer Zeit, in der Meinungen oft aufeinanderprallen, in der Unsicherheiten wachsen und Dialoge abbrechen, braucht es Orte, an denen wir einander wirklich zuhören. Wo Unterschiede stehen dürfen. Wo auch Unangenehmes benannt wird – und wir dennoch im Gespräch bleiben.

Die Evangelische Erwachsenenbildung möchte solche Räume eröffnen: für Begegnung auf Augenhöhe, für respektvolle Auseinandersetzung, für ein gemeinsames Auf-den-Weg-Machen – auch über den Tellerrand der vier Kirchenkreise hinaus. Denn nur im Miteinander entfaltet sich das, was uns als Gesellschaft stärkt – und was unseren christlichen Glauben im Kern ausmacht.

Unser Programm lädt Sie ein, Teil dieses Miteinanders zu sein: in Vorträgen, Kursen, Gesprächskreisen, Fortbildungen, Exkursionen und Reisen. Wir freuen uns auf Ihre Stimme, Ihre Perspektive – und auf das, was im Austausch und gemeinsamen Erleben daraus entstehen kann.

Mit dieser Ausgabe verabschieden wir uns zugleich vom gedruckten Halbjahreskalender in Papierform. Auch das ist Teil eines Wandels, den wir bewusst mitgestalten. Zukünftig informieren wir Sie aktuell und vielfältig über unsere Angebote – auf unserer Homepage, in der Tagespresse und über Social Media.

R. Köpker B. Gommere F. Mamb. P. Helling G. Weber

Ihr Team der Ev. Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband Herford, Lübbecke, Minden und Vlotho

TERMINE

Juli

- 70 05.07.25 / 30.08.25 / 13.09.25 / 11.10.25 Der Sigwardsweg in Etappen
- 50 22.07.25 / 10.09.25 „Der Weg der Trauer“ – Der Trauerpfad stellt sich vor
- 51 27.07.25 / 19.10.25 / 02.11.25 IDEEN-Rösterei – Kreativität und Kunst für Jedermann

August

- 52 14.08.25 / 04.12.25 Letzte-Hilfe-Kurs – Am Ende wissen, wie es geht
- 71 22.08.25 bis 24.08.25 Wege der Weisheit – Wildes Denken

September

- 53 01.09.25 / 06.10.25 / 03.11.25 / 01.12.25 Geschichtswerkstatt Löhne
- 12 02.09.25 / 18.11.25 / 29.11.25 Erste Hilfe am Kind – Schulung
- 72 09.09.25 Tagesfahrt zum Gasometer Oberhausen – Sonderausstellung Planet Ozean
- 54 14.09.25 / 23.11.25 Death Café
- 33 15.09.25 Die Geschichte des Antisemitismus – Teil 1: Das Judentum
- 55 17.09.25 Erinnerungskultur – Welche Änderungen stehen uns bevor?
- 67 19.09.25 Offener Vortrag: „Sarggeschichten“
- 40 23.09.25 „Wäre ich Gott, würde ich weinen“ – Astrid Lindgren für Erwachsene
- 14 25.09.25 Basisschulung für den Besuchsdienst – Teil 1: Besuchen
- 41 27.09.25 „Natur. Heimat. Konsum. Eine stille Konfrontation“ – Kunstausstellung

- 73 27.09.25 Ökumenische Studienfahrt nach Detmold
- 23 29.09.25 Und: Was glaubst du, Michael Meier (Polizist)?
- 34 29.09.25 Die Geschichte des Antisemitismus – Teil 2: Das Christentum

Oktober

- 42 01.10.25 / 15.10.25 / 29.10.25 Filmreihe „Kino und Hospiz“ – Thema: Demenz
- 57 05.10.25 Begegnungsräume – Teil 1: Afghanistans Kunst
- 35 13.10.25 Die Geschichte des Antisemitismus – Teil 3: Im alten Rom
- 15 16.10.25 Basisschulung für den Besuchsdienst – Teil 2: Gespräche
- 16 23.10.25 Basisschulung für den Besuchsdienst – Teil 3: Selbstfürsorge
- 24 25.10.25 / 26.10.25 Wie ein Fisch im Meer der Gnade schwimmen – Workshop
- 44 25.10.25 Leben und Werk von Annemarie Schwarzenbach
- 36 27.10.25 Die Geschichte des Antisemitismus – Teil 4: Das Mittelalter
- 62 28.10.25 Online-Sprechstunde Schlafstörungen
- 60 28.10.25 Kita Arche Noah – Schlummerwerkstatt
- 17 30.10.25 Basisschulung für den Besuchsdienst – Teil 4: Traurigkeit und Ängste
- 45 30.10.25 Arisierung – Wiedergutmachung – Verdrängung

November

- 25 02.11.25 Umgang mit der Thora bei Juden, Christen und Muslimen – Workshop
- 18 06.11.25 Basisschulung für den Besuchsdienst – Teil 5: Demenz
- 74 06.11.25 bis 09.11.25 18+ Wochenende – Neue Kraft tanken
- 26 07.11.25 bis 09.11.25 Stille als Möglichkeit, sich selbst und Gott zu begegnen
- 58 07.11.25 Begegnungsräume – Teil 2: Lebenswelt der Eziden in Ostwestfalen
- 46 09.11.25 „Hermine Katz“ – Kerstin Wittstamm von der Freien Bühne Wendland
- 37 10.11.25 Die Geschichte des Antisemitismus – Teil 5: Zeitalter des Kolonialismus
- 27 20.11.25 „Luft zum Leben“ – Lesung mit Helga Schubert
- 63 20.11.25 Sterbende und Trauernde begleiten – Vortrag
- 38 24.11.25 Die Geschichte des Antisemitismus – Teil 6: Deutschland 19./20. Jh.
- 28 26.11.25 Symbol des Glaubens oder Kulturgut? Die Weihnachtskrippe
- 29 27.11.25 Martin Buber – Die Suche nach der wirklichen Begegnung
- 64 30.11.25 Adventliches Erzählcafé Löhne – Mein Lieblingsbuch

TERMINE

Dezember

- 39 01.12.25 Die Geschichte des Antisemitismus – Teil 7: Antisemitismus heute
- 61 03.12.25 Kita Arche Noah – Naturmaterialien im Herbst
- 47 04.12.25 Winter und Weihnacht mit Astrid Lindgren
- 59 05.12.25 Begegnungsräume – Teil 3: Obdachlosigkeit

- 22 Orte der Religion in Herford – Interreligiöse Bustour
- 75 Capella beata margareta – 800 Jahre – Vortrag und Gesprächskreis
- 66 „Mit Rechten reden – oder lieber nicht?“ – Lesung

Save the Date!

- 76 08.06.26 bis 11.06.26
Bildungsreise nach Belgien: Gent – Brüssel – Brügge – Antwerpen





EHRENAMT

Vorträge

Schulungen

Erste Hilfe am Kind

Schulung für Leitungen und weitere Mitarbeitende von Eltern-Kind-Gruppen, Mitarbeitende aus Kindertageseinrichtungen, interessierte Eltern und Großeltern

Während der Schulung werden alle alltagsnahen Situationen/Notfälle wie z. B. Fieber, Fieberkrampf, Vergiftungen, Stürze, Verbrennungen und Herz-Lungen-Wiederbelebung im Austausch besprochen und praktische Übungen an Puppen durchgeführt. Fragen zu allen Themen sind stets willkommen. Sie müssen sich ausschließlich zu einer Veranstaltung anmelden. An allen aufgeführten Veranstaltungen wird der gleiche Inhalt vermittelt.

Termine:

Dienstag, 2. September 2025,

15.00 bis ca. 19.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus Westerenger
Friedhofsallee 5, 32130 Enger

Dienstag, 18. November 2025,

10.00 bis ca. 14.00 Uhr

Ort: wird noch bekannt gegeben

Samstag, 29. November 2025,

10.00 bis ca. 14.00 Uhr

Ort: wird noch bekannt gegeben



Referentin:

Angelique Schlabeck,
Rettungsassistentin

Kontakt:

Ev. Erwachsenenbildung
Anna-Lena Köhler
Tel.: 05221/988-470
E-Mail: anna-lena.koehler@kirchenkreis-herford.de



**Anmeldung: bis spätestens
zwei Wochen vor dem jeweiligen Termin**

bei der Ev. Erwachsenenbildung

Bianca Krumme

Tel.: 0571/83744-58

E-Mail: bianca.krumme@ekvw.de

Kosten: 10,00 € pro Person,
inkl. Getränken und einem kleinen Imbiss



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford/Lübbecke/Minde/Vlotho



Es wartet schon jemand auf Sie

Basisschulung für den Besuchsdienst im Ev. Kirchenkreis Vlotho



**Jede Woche eine Stunde Zeit an einen anderen Menschen verschenken ...
Ist dies ein Gedanke, der Ihr Interesse weckt?**

Im Alter, in Krankheit oder bei Pflegebedürftigkeit ist dieses Zeitgeschenk Trost, Grund zur Freude und wirksames Mittel gegen Einsamkeit. Gemeinsam Zeit verbringen, ein Gespräch führen oder einfach da sein – hieraus ergibt sich eine Bereicherung für Schenkende und Beschenkte.

Um Anmeldung wird gebeten.

Die Schulung besteht aus fünf Einheiten und richtet sich an Ehrenamtliche, die in Krankenhaus oder Reha-Klinik, in der Gemeinde, zu Hause oder im Altenheim Besuchsdienste übernehmen möchten oder dort bereits aktiv sind.

Zum Abschluss der Schulungsreihe bekommen alle Teilnehmenden eine Teilnahme-Bescheinigung.

Ort: Ev. Gemeindehaus Babbenhausen-
Oberbecken, Babbenhausener Str. 49-51,
32547 Bad Oeynhausen

Anmeldung und weitere Informationen:

Seelsorge im Alter
Fachstelle des Ev. Kirchenkreises Vlotho
Gemeindepädagogin Karin Tasche
Tel.: 05731/1805-21
E-Mail: karin.tasche@kirchenkreis-vlotho.de

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und der Fachstelle „Seelsorge im Alter“ des Ev. Kirchenkreises Vlotho

Es wartet schon jemand auf Sie

Teil 1 der Basisschulung für den Besuchsdienst



Besucht werden und besuchen

PfarrerIn Gesina Prothmann und Gemeindepädagogin Karin Tasche führen niederschwellig in die Thematik ein.

Folgende Fragen leiten durch diese Einführungsveranstaltung:

Welche Aufgaben übernimmt ein Besuchsdienst? Welchen Zweck erfüllt ein Besuch?
Wie melde ich mich an? Welche Vorstellung habe ich von dem Menschen, den ich besuche?
Welche Situationen können mich erwarten?
Was nehme ich eventuell mit?

Datum und Uhrzeit:

Donnerstag, 25. September 2025,
18.00 bis 21.00 Uhr

Ort: Ev. Gemeindehaus Babbenhausen-
Oberbecken, Babbenhausener Str. 49-51,
32547 Bad Oeynhausen

Referentinnen: Pfr.in Gesina Prothmann
und Gemeindepädagogin Karin Tasche

Anmeldung und weitere Informationen:

Seelsorge im Alter

Fachstelle des Ev. Kirchenkreises Vlotho
Gemeindepädagogin Karin Tasche

Tel.: 05731/1805-21

E-Mail: karin.tasche@kirchenkreis-vlotho.de

Um Anmeldung wird gebeten.

Kosten: keine

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und der Fachstelle „Seelsorge im Alter“ des Ev. Kirchenkreises Vlotho

Es wartet schon jemand auf Sie

Teil 2 der Basisschulung für den Besuchsdienst



Was trägt zu einem guten Gespräch bei?

Die Pädagogin Bärbel Meyer führt in einige Grundlagen der Kommunikation ein.

Der Schriftsteller Peter Rosegger sagte:
„Mit der Laterne nicht, mit dem Herzen suche die Menschen!“

Mit welcher Haltung gehe ich in ein Gespräch?
Wie erkenne ich die Signale und Zeichen meines Gegenübers? Auf welchen „Kanälen“ kommunizieren wir miteinander? Welche Fallen lauern in Gesprächen, und wie gehe ich damit um?

Datum und Uhrzeit:

Donnerstag, 16. Oktober 2025,
18.00 bis 21.00 Uhr

Ort: Ev. Gemeindehaus Babbenhausen-
Oberbecken, Babbenhausener Str. 49-51,
32547 Bad Oeynhausen

Referentin: Pädagogin Bärbel Meyer

Anmeldung und weitere Informationen:

Seelsorge im Alter

Fachstelle des Ev. Kirchenkreises Vlotho

Gemeindepädagogin Karin Tasche

Tel.: 05731/1805-21

E-Mail: karin.tasche@kirchenkreis-vlotho.de

Um Anmeldung wird gebeten.

Kosten: keine

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und der Fachstelle „Seelsorge im Alter“ des Ev. Kirchenkreises Vlotho

Es wartet schon jemand auf Sie

Teil 3 der Basisschulung für den Besuchsdienst



Was macht mich stark?

Gemeindepädagogin Karin Tasche regt dazu an, über sich selbst nachzudenken: Helfe ich mit einem Ehrenamt anderen oder wie sehr helfe ich auch mir selbst, indem ich mich einer wichtigen Aufgabe widme und auf Menschen zugehe? Was ist dabei das Besondere am Ehrenamt im Besuchsdienst? Es geht um Fragen der Selbstfürsorge und der Spiritualität. Welche Orte, Situationen und Begegnungen geben den Besuchenden Kraft? Wie kann ich mich erholen? Wie finde ich zum für mich passenden Maß an Nähe und Distanz im Ehrenamt?

Datum und Uhrzeit:

Donnerstag, 23. Oktober 2025,
18.00 bis 21.00 Uhr

Ort: Ev. Gemeindehaus Babbenhausen-
Oberbecken, Babbenhausener Str. 49-51,
32547 Bad Oeynhausen

Referentin: Gemeindepädagogin
Karin Tasche

Anmeldung und weitere Informationen:

Seelsorge im Alter
Fachstelle des Ev. Kirchenkreises Vlotho
Gemeindepädagogin Karin Tasche
Tel.: 05731/1805-21
E-Mail: karin.tasche@kirchenkreis-vlotho.de
Um Anmeldung wird gebeten.

Kosten: keine

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und der Fachstelle „Seelsorge im Alter“ des Ev. Kirchenkreises Vlotho

Es wartet schon jemand auf Sie

Teil 4 der Basisschulung für den Besuchsdienst



Wie gehe ich mit Traurigkeit und Ängsten um?

Pfarrerin Gesina Prothmann und die Pädagogin Bärbel Meyer thematisieren einen Aspekt, der bei Besuchen von erkrankten, pflegebedürftigen und/oder hochbetagten Menschen früher oder später bedeutsam wird: Die Menschen sind traurig, blicken auf Verluste zurück, haben Ängste vor der Gegenwart und der Zukunft. Es geht in diesem Schulungsteil sowohl darum, diese Trauer und Ängste beim Gegenüber zu erkennen und darauf zu reagieren, als auch darum, wie die Besuchenden ihrerseits mit solchen Gefühlen umgehen.

Datum und Uhrzeit:

Donnerstag, 30. Oktober 2025,
18.00 bis 21.00 Uhr

Ort: Ev. Gemeindehaus Babbenhausen-
Oberbecken, Babbenhausener Str. 49-51,
32547 Bad Oeynhausen

Referentinnen: Pfr.in Gesina Prothmann
und Pädagogin Bärbel Meyer

Anmeldung und weitere Informationen:

Seelsorge im Alter
Fachstelle des Ev. Kirchenkreises Vlotho
Gemeindepädagogin Karin Tasche
Tel.: 05731/1805-21
E-Mail: karin.tasche@kirchenkreis-vlotho.de
Um Anmeldung wird gebeten.

Kosten: keine

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und der Fachstelle „Seelsorge im Alter“ des Ev. Kirchenkreises Vlotho

Es wartet schon jemand auf Sie

Teil 5 der Basisschulung für den Besuchsdienst



Wie gelingt Kommunikation mit dementiell veränderten Menschen?

Frank Meier-Barthel stellt einige Grundannahmen vor, die sich in der Praxis bewährt haben. Es geht um die unveränderten Grundbedürfnisse eines Menschen, wie das Bedürfnis nach Resonanz und nach Tätigkeit. Um nonverbale Kommunikation wird es gehen und um ein erfolgreiches Gesprächskonzept, das sich Validation nennt, und bei dem man unter anderem die Gefühle des Gegenübers spiegelt, wenn er sie selbst schwer zum Ausdruck bringen kann. Auch unsere eigene Vorstellung vom Leben mit Demenz wird ein Thema sein.

Datum und Uhrzeit:

Donnerstag, 6. November 2025,
18.00 bis 21.00 Uhr

Ort: Ev. Gemeindehaus Babbenhausen-
Oberbecken, Babbenhausener Str. 49-51,
32547 Bad Oeynhausen

Referent: Bildungsreferent und exam.
Altenpfleger Frank Meier-Barthel

Anmeldung und weitere Informationen:

Seelsorge im Alter

Fachstelle des Ev. Kirchenkreises Vlotho
Gemeindepädagogin Karin Tasche
Tel.: 05731/1805-21

E-Mail: karin.tasche@kirchenkreis-vlotho.de

Um Anmeldung wird gebeten.

Kosten: keine

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und der Fachstelle „Seelsorge im Alter“ des Ev. Kirchenkreises Vlotho

Immer aktuell informiert über unsere
Veranstaltungen bleiben Sie über unsere **Website**
www.eeb-kirchenkreisverband.de



Sie können sich auch an unserem unregelmäßig
erscheinenden **Newsletter** anmelden.
Bitte per E-Mail an: bianca.krumme@ekvw.de
mit dem Betreff „Anmeldung zum Newsletter“.

Oder besuchen Sie unseren
Instagram-Kanal
[ev.erwachsenenbildunghmlv](https://www.instagram.com/ev.erwachsenenbildunghmlv)







GLAUBE

Bibel

Kirche

Religionen

Orte der Religion in Herford

Eine interreligiöse Bustour

Zweimal bereits hat der Interreligiöse Arbeitskreis des Ev. Kirchenkreises Herford gemeinsam mit der Ev. Erwachsenenbildung und dem Haus der Begegnung eine interreligiöse Bustour geplant.

Wegen des großen Erfolgs wird es eine solche Entdeckungsfahrt auch im zweiten Halbjahr 2025 geben. An einem Sonntagnachmittag werden die sakralen Räume verschiedener Religionen besucht, besichtigt, und die Teilnehmenden erfahren etwas über die Glaubenspraxis und die Gestaltung des Raumes.

Die kleine Tour durch Herford und Umgebung endet mit einem gemeinsamen Imbiss und dem geselligen Austausch über die Eindrücke des Nachmittags.

Bei Drucklegung dieses Programmheftes war die Planung noch nicht abgeschlossen. Dennoch möchten wir gerne an dieser Stelle darauf hinweisen. Genaue Informationen erhalten Sie in Kürze bei Frank Meier-Barthel von der Ev. Erwachsenenbildung.



Datum und Uhrzeit:

wird noch bekanntgegeben

Organisator:innen:

Manuela Müller-Riepe, Interreligiöser Arbeitskreis des Ev. Kirchenkreises Herford,
Frank Meier-Barthel, Ev. Erwachsenenbildung,
Petra Feldmann, Haus der Begegnung

Kontakt und Informationen:

Ev. Erwachsenenbildung
Frank Meier-Barthel, Tel.: 0174/9379572,
E-Mail: frank.meier-barthel@kirchenkreis-herford.de

Anmeldung: Um Anmeldung wird gebeten.

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband, des Interreligiösen Arbeitskreises im Kirchenkreis Herford und des Hauses der Begegnung



Und: Was glaubst du, Michael Meier (Polizist)?

Wie kann der Glaube im Alltag eines Polizisten eine Stütze sein?

Michael Meier ist seit vielen Jahren Polizist. Tagtäglich erlebte und erlebt er auf unseren Straßen und in den Häusern Gewalt, aber auch schwere Verkehrsunfälle.

Wie geht er mit diesen furchtbaren Eindrücken um? Die schrecklichen Bilder am Einsatzort? Wie reagiert er auf das menschliche Leid? Wir Außenstehende können nur erahnen, wie schwierig es sein muss, Todesnachrichten zu überbringen. Und wie steht ein christlicher Polizist eigentlich zu dem Gebot: „Du sollst nicht töten!“ oder „Dann halte die andere Wange hin“?

Nach einem Impulsvortrag haben wir an diesem Abend die Gelegenheit, Michael Meier zu fragen, wie ihn sein Glaube an vielen Stellen getragen hat und können davon lernen, wie er auch uns in schwierigen Situationen tragen könnte.

Datum und Uhrzeit:

Montag, 29. September 2025,

19.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus Stemwede,
Osterort 20, 32351 Stemwede

Referent: Michael Meier, Polizist

Kosten: keine



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford | Lübbecke | Minden | Vlotho

Wie ein Fisch im Meer der Gnade schwimmen

Zweitägiger Workshop

Was bedeutet Gnade für mich? Wie kann ich sie erleben? Das Anliegen dieses Workshops ist es, diesem Bild des Fisches im Meer der Gnade des Bischof Ambrosius (339 bis 397) nachzuspüren.

Das Meer bietet viele Möglichkeiten und auch viele Bedrohungen. Können wir inmitten der Wogen der Unsicherheit und der Brandungswellen der Verluste die Möglichkeiten wahrnehmen, die gut für uns sind?

Die Gnade für den Fisch besteht nicht darin, dass er dem Meer, dem wässrigen Chaos entflieht, sondern dass er sich in diesen Strömungen bewegen kann.

In einer Atmosphäre des Vertrauens werden wir uns durch den persönlichen Austausch, durch die Meditation einiger Bibelstellen und mittels kreativer Methoden unseren Fragen und Ängsten stellen und unserer Sehnsucht Ausdruck verleihen.

Das Wochenende ist für Menschen gedacht, die die eigenen Erfahrungen ihres Lebens in Bezug zu biblischen Texten setzen möchten und Interesse an dem Vertiefen ihrer Selbsterkenntnis haben.

Datum und Uhrzeit:

Samstag, 25. Oktober 2025, 10.00 bis 20.30 Uhr

Sonntag, 26. Oktober 2025, 10.00 bis 13.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus Ennigloh,

Kempenstr. 14, 32257 Bünde

Referentin: Gisela Sauerland, Sozialpädagogin, Suchttherapeutin, Tiefenpsychologische Körpertherapeutin, Heilpraktikerin (Psychotherapie), langjährige Erfahrungen in der Hospizarbeit und Trauerbegleitung, Geistliche Begleiterin

Kontakt und Anmeldung:

bis zum 15. Oktober 2025

(begrenzt auf 8 Personen)

Gisela Sauerland, Tel.: 05223/44090

Südholzstr. 183, 32257 Bünde

E-Mail: gsauerland@praxis-habighorst.de

Kosten: 85,00 €, inklusive Pausengetränken und Mittagessen



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford | Lübbecke | Minden | Vlotho



Vom Umgang mit der Thora bei Juden, Christen und Muslimen

Ein interreligiöser Workshop



Thora im engeren Sinn bezeichnet die jüdischen Gebote, wie sie sich in den fünf Büchern Mose finden. In der jüdischen Religionspraxis bereitet es Freude und Lust, über die Gebote der Thora nachzusinnen und sie einzuhalten. Einer der jüdischen Festtage ist danach benannt: Simchat Thora – Freude der Thora.

Wie ist es mit der Freude an der Thora im Christentum und im Islam bestellt? In welcher Art und Weise fand die Thora Eingang in die Traditionen und Praktiken der beiden anderen großen monotheistischen Religionen?

Prof. Daniel Krochmalnik, ein jüdischer Theologe, wird die vielschichtige Tradierung und Rezeption der Thora in Judentum, Christentum und Islam mit den Teilnehmenden diskutieren.

Datum und Uhrzeit:

Sonntag, 2. November 2025, 14.00 – 19.00 Uhr

Ort:

Gemeindehaus der
Ev.-Ref. St.-Johannis-Kirchengemeinde,
Moltkestraße 2, 32602 Vlotho

Referent:

Prof. Daniel Krochmalnik

Kontakt und Anmeldung:

bis zum 25. Oktober 2025

Frank Meier-Barthel,

Tel.: 0174/9379572,

E-Mail: frank.meier-barthel@

kirchenkreis-herford.de

Kosten: 10,00 € (ermäßigt 5,00 €)

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und dem Arbeitskreis Juden und Christen im Kirchenkreis Vlotho

Stille als Möglichkeit, sich selbst und Gott zu begegnen

Ein Wochenende zur vertiefenden Einführung in Meditation und Kontemplation

Dieses Wochenende ist ein Angebot für alle, die in unserer hektischen Zeit für eine Weile innehalten und zur Ruhe kommen wollen, um sich so für die Gegenwart Gottes im eigenen Leben zu öffnen.

Sein Zentrum wird die Kontemplation sein, die nichtgegenständliche Meditation mit Impulsen aus der christlichen Mystik und verwandten Traditionen.

Als weiteres zentrales Element werden uns Gebetsgebärden helfen, körperlich einen Zugang zu wichtigen christlichen Inhalten zu bekommen. Dazu kommen Gespräche in der Gruppe, Morgen- und Abendgebete, Übungen zur Körperwahrnehmung und Spannungsabbau, meditativer Gesang und eine kleine Wanderung.

Das Wochenende findet weitgehend im Schweigen statt und ist sowohl geeignet für Menschen mit Vorerfahrung in Meditation als auch für solche, die ausprobieren möchten, ob Kontemplation ein Weg für sie sein könnte.

Datum:

Freitag, 7. November 2025 bis

Sonntag, 9. November 2025,

Ort: Haus der Stille,

Am Zionswald 5, 33617 Bielefeld

Referent:innen: Pfr. Hanno Paul und

Pfr.in Simone Rasch

Kontakt und Anmeldung:

Pfr. Hanno Paul

Tel.: 05223/167-249

E-Mail: hanno.paul@kirchenkreis-herford.de

Kosten: 280,00 € (Vollpension)

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und dem Ev. Kirchenkreis Herford

„Luft zum Leben“

Lesung mit Helga Schubert

In dem neuesten Buch von Helga Schubert erzählt die Autorin über Geschichten von Sehnsucht und Fernweh, von Diktatur und innerer Freiheit, vom Menschsein und Menschbleiben. In ihrer gewohnten Art geht Helga Schubert dem Leben auf den Grund.

Die Lesung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe zu der Frage „Und: Was glaubst Du?“ statt. Im Anschluss an die Lesung kommen wir mit der Autorin über den christlichen Glauben und menschliche Geschichten ins Gespräch.



Datum und Uhrzeit:

Donnerstag, 20. November 2025,

19.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus Bad Holzhausen,
Pfarrstr. 1, 32361 Preußisch Oldendorf

Referentin: Helga Schubert

Kontakt und Anmeldung:

Pfr. Steffen Bäcker

Tel.: 05742/2366

Kosten: Eine Spende wird erbeten.



Ev. Kirchenkreis
Lübbecke

Symbol des Glaubens oder Kulturgut?

Die Weihnachtskrippe im Wandel der Zeit



Die Weihnachtskrippe ist aus der Advents- und Weihnachtszeit kaum wegzudenken – doch was bedeutet sie eigentlich heute?

Der Vortrag beleuchtet die Ursprünge und religiöse Symbolik der Krippe ebenso wie ihre Entwicklung zum kulturellen Brauchtum.

Im Fokus steht die Frage, wie sich die Wahrnehmung und Funktion der Krippe zwischen religiöser Bedeutung und kulturellem Erbe verschoben hat – und was sie über unsere Gesellschaft aussagt.

Datum und Uhrzeit:

Mittwoch, 26. November 2025,
19.30 Uhr

Ort: Haus am Dom,
Kleiner Domhof 30, 32423 Minden

Referent: Prof. Dr. Stephan Wahle

Kontakt:

Katholisches Bildungswerk Minden im
Dekanat Herford-Minden e.V.

Kosten: keine



Martin Buber

Die Suche nach der wirklichen Begegnung

Der Abend legt den Schwerpunkt auf die Lebenserinnerungen des jüdischen Religionsphilosophen Martin Buber (1878-1965), in denen er nachzeichnet, welche Begegnungen sein Denken beeinflussten.

Da war der Augenblick nach der Trennung der Eltern, in dem der Vierjährige begriff, dass seine Mutter nie wiederkehren würde. Da war der Tag auf der Weide, an dem er die Innigkeit erlebte, mit der sein Vater, ein Landwirt, den Pferden begegnete. Da war der Abend in einem galizischen Kaffeehaus, in dem der junge Theologe von einem Chassid vollkommen selbstverständlich für einen weissagenden Rebbe gehalten wurde ...

Martin Bubers Erinnerungen gewähren einen lebensnahen Zugang zu einem großen Denker des 20. Jahrhunderts. Auch einige seiner chassidischen Geschichten werden vorgestellt.

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband, der Lippischen Landesbibliothek/Theologischen Bibliothek Detmold, der Lippischen Landeskirche und der Jüdischen Gemeinde Herford-Detmold

GLAUBE

Datum und Uhrzeit:

**Donnerstag,
27. November 2025,
19.30 Uhr**

Ort: Lippische Landesbibliothek/
Theologische Bibliothek Detmold,
Hornsche Straße 41, 32756 Detmold

Referent: Frank Meier-Barthel

Kontakt:

Frank Meier-Barthel
Tel.: 0174/9379572
E-Mail: frank.meier-barthel@
kirchenkreis-herford.de

Kosten: keine



Jüdische Gemeinde
Herford-Detmold

Lippische  Landeskirche

LIPPISCHE LANDESBIBLIOTHEK
THEOLOGISCHE BIBLIOTHEK
DETMOLD 

Landesverband Lippe



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford/Lübbecke/Minden/Vlotho

SEITE 29





KULTUR

Ausstellungen

Feste

Veranstaltungen

Die Geschichte des Antisemitismus

Ein siebenteiliger Kurs mit Michael Girke

Der Publizist Michael Girke rekonstruiert an sieben Abenden die lange Geschichte des Antisemitismus. Die Veranstaltungsreihe schlägt einen weiten Bogen von der frühen jüdischen Geschichte bis zu den verschiedenen Arten des Antisemitismus in der Gegenwart.

Die Kurse finden in der Herforder Synagoge, der Herforder Münsterkirche und in den Räumen der Volkshochschule und des Ev. Kreiskirchenamts Herford statt. Die Veranstaltungen bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln besucht werden.

Michael Girke ist Publizist und Musiker und lebt in Herford. Er arbeitet unter anderem für die Gedenkstätte Zellentrakt und veranstaltete mehrfach Gesprächsabende zu Themen aus Kultur und Politik in der Herforder Synagoge und anderen Kultureinrichtungen.



Referent:

Michael Girke

Kontakt:

Frank Meier-Barthel

Tel.: 0174/9379572

E-Mail: frank.meier-barthel@kirchenkreis-herford.de

Kosten:

Eintritt frei

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband, der Volkshochschule im Kreis Herford und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Herford e.V.



Die Geschichte des Antisemitismus

Teil 1: Als das Judentum entstand



In der Region, die heute der Nahe Osten genannt wird, entstand in der Antike die religiöse Gemeinschaft des Judentums. Die Fragen, auf die in dieser Kursstunde Antworten versucht werden, lauten:

Worin genau unterscheidet sich die jüdische Religion von anderen damaligen Kulturen und Glaubensrichtungen? Was waren ihre Hoffnungen und Errungenschaften? Was waren die entscheidenden Ereignisse der frühen jüdischen Geschichte?

Datum und Uhrzeit:

Montag, 15. September 2025,
19.00 Uhr

Ort:

Synagoge Herford oder VHS Herford
Bitte erfragen Sie den Ort zeitnah zur
Veranstaltung bei Frank Meier-Barthel.

Referent:

Michael Girke

Kontakt:

Frank Meier-Barthel
Tel.: 0174/9379572
E-Mail: frank.meier-barthel@
kirchenkreis-herford.de

Kosten: Eintritt frei

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband, der Volkshochschule im Kreis Herford und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Herford e.V.



Die Geschichte des Antisemitismus

Teil 2: Als das Christentum entstand



Was wir das Christentum nennen – das war am Anfang eine kleine Gruppe von jüdischen Jesusverehrrern. Im Lauf der Zeit wurde daraus eine der mächtigsten geistigen – und politischen – Kräfte der Weltgeschichte.

Diese Veranstaltung unternimmt den Versuch zu verstehen, warum und wie sich die Wege von Judentum und Christentum langsam trennten, welche weitreichenden Folgen dies für den Verlauf der Geschichte hatte – und was uns frühchristliche Texte über diesen Trennungsprozess sagen.

Datum und Uhrzeit:

Montag, 29. September 2025,
19.00 Uhr

Ort:

Ev. Münsterkirche,
Münsterkirchplatz 2, 32052 Herford

Referent:

Michael Girke

Kontakt:

Frank Meier-Barthel
Tel.: 0174/9379572
E-Mail: frank.meier-barthel@
kirchenkreis-herford.de

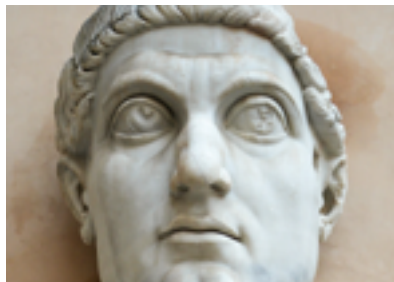
Kosten: Eintritt frei

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband, der Volkshochschule im Kreis Herford und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Herford e.V.



Die Geschichte des Antisemitismus

Teil 3: Im alten Rom



Die Geschichte des Christentums ist nicht zu trennen von derjenigen des Römischen Reiches. Unter Kaiser Konstantin, im 4. Jahrhundert unserer Zeitrechnung, wird das Christentum dessen Staatsreligion, der Glaube also Institution.

Was bedeutet das für den Umgang mit dem Judentum, von dem sich die Wege ja langsam aber stetig getrennt haben? Was sagen zentrale christliche Autoren wie Matthäus, Paulus oder Augustinus zum Umgang der eigentlich doch verwandten Glaubensrichtungen?

Datum und Uhrzeit:

Montag, 13. Oktober 2025,
19.00 Uhr

Ort:

Volkshochschule im Kreis Herford,
Münsterkirchplatz 1, 32052 Herford

Referent:

Michael Girke

Kontakt:

Frank Meier-Barthel
Tel.: 0174/9379572
E-Mail: frank.meier-barthel@
kirchenkreis-herford.de

Kosten: Eintritt frei

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband, der Volkshochschule im Kreis Herford und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Herford e.V.



Die Geschichte des Antisemitismus

Teil 4: Das Mittelalter – die Pestzeit



Zwei Ereignisse prägten in besonderer Weise die Zeit des Mittelalters: die Kreuzzüge und die Krise, in die Europa durch den Ausbruch der Pest im 14. Jahrhundert geriet. Bei der Suche nach Ursachen für die mannigfaltigen Leiden der Menschen in jener Epoche begann man, Juden zu dämonisieren, machte sie zu „Sündenböcken“.

Warum? Mit welchen Argumenten? Welche Rollen spielten die damalige Politik und die damalige Kirche bei diesem Geschehen? Diese Kursstunde versucht zu zeigen, dass das im Mittelalter eingenommene Verhältnis zum Judentum Auswirkungen bis heute hat.

Datum und Uhrzeit:

Montag, 27. Oktober 2025,
19.00 Uhr

Ort:

Kreiskirchenamt des
Ev. Kirchenkreises Herford,
Hansastr. 60, 32049 Herford

Referent:

Michael Girke

Kontakt:

Frank Meier-Barthel
Tel.: 0174/9379572
E-Mail: frank.meier-barthel@
kirchenkreis-herford.de

Kosten: Eintritt frei

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband, der Volkshochschule im Kreis Herford und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Herford e.V.



Die Geschichte des Antisemitismus

Teil 5: Zeitalter der Vernunft – Zeitalter des Kolonialismus



Die Zeit seit dem 15. Jahrhundert steht in Europa im Zeichen von Rationalität, Aufklärung, Vernunft. Ein verträgliches Verhältnis zwischen Christen und Juden wird ausdrücklich gefördert.

Zugleich beginnen europäische Länder damit, überall auf der Welt Kolonien zu gründen. Deren Bewohner werden unter Zuhilfenahme der neuen Wissenschaften als unterlegene Menschen zweiter Klasse definiert.

Diese Veranstaltung fragt danach, was die Ursachen dafür sind, dass ausgerechnet in dieser Zeit der großen geistigen Blüte theoretische Grundlagen für das Phänomen Antisemitismus gelegt werden.

Datum und Uhrzeit:

Montag, 10. November 2025,
19.00 Uhr

Ort:

Kreiskirchenamt des
Ev. Kirchenkreises Herford,
Hansastr. 60, 32049 Herford

Referent:

Michael Girke

Kontakt:

Frank Meier-Barthel
Tel.: 0174/9379572
E-Mail: frank.meier-barthel@
kirchenkreis-herford.de

Kosten: Eintritt frei

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband, der Volkshochschule im Kreis Herford und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Herford e.V.



Die Geschichte des Antisemitismus

Teil 6: Deutschland im 19. und 20. Jahrhundert



Im 18. und 19. Jahrhundert verstanden sich viele Juden als deutsche Patrioten, wirkten positiv in Kultur, Wirtschaft, Politik – und sahen sich dennoch zunehmender antisemitischer Stimmung ausgesetzt. Diese fand ihren grausigen Gipfel im Dritten Reich unter Adolf Hitler. Diese Gesellschaft setzte alle Mittel ein – Bücherverbrennungen, Propaganda, Erziehung, Massenmord –, um jegliche Spur jüdischer Präsenz und jüdischen Geistes auszumerzen.

In dieser Kursstunde wird nach den Motiven und geistigen Quellen für die mörderische Shoah, den Holocaust, gefragt.

Datum und Uhrzeit:

Montag, 24. November 2025,
19.00 Uhr

Ort:

Synagoge Herford oder VHS Herford
Bitte erfragen Sie den Ort zeitnah zur
Veranstaltung bei Frank Meier-Barthel.

Referent:

Michael Girke

Kontakt:

Frank Meier-Barthel
Tel.: 0174/9379572
E-Mail: frank.meier-barthel@
kirchenkreis-herford.de

Kosten: Eintritt frei

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband, der Volkshochschule im Kreis Herford und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Herford e.V.



Die Geschichte des Antisemitismus

Teil 7: Antisemitismus heute



Nicht erst die Reaktionen nach dem 7. Oktober 2023, dem Überfall der Hamas auf den Süden Israels, zeigen: Antijüdische Einstellungen sind auch in unseren Tagen weit verbreitet. Mehr noch: Der Antisemitismus versteckt sich nicht mehr, er verbindet von radikalen Rechten, Muslimen, linken Aktivisten viele unterschiedliche Gruppierungen.

Verdankt sich das Ganze ausschließlich dem Nahostkonflikt oder liegen die Ursachen tiefer und eigentlich woanders? Woran lassen sich verdeckte antisemitische Argumentationsweisen, Muster, Stereotype erkennen?

Datum und Uhrzeit:

Montag, 1. Dezember 2025,
19.00 Uhr

Ort:

Volkshochschule im Kreis Herford,
Münsterkirchplatz 1, 32052 Herford

Referent:

Michael Girke

Kontakt:

Frank Meier-Barthel
Tel.: 0174/9379572
E-Mail: frank.meier-barthel@
kirchenkreis-herford.de

Kosten: Eintritt frei

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband, der Volkshochschule im Kreis Herford und der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Herford e.V.



„Wäre ich Gott, würde ich weinen“

Astrid Lindgren für Erwachsene



Pippi Langstrumpf, die Kinder aus der Krachmacherstraße und viele weitere Figuren und Geschichten bilden den bunten, lebenslustigen Kosmos der schwedischen Schriftstellerin Astrid Lindgren (1907-2002).

Ihre Menschenfreundlichkeit wusste von Not, Bedrückungen, Einsamkeit und Verzweiflung. Dieser Astrid Lindgren-Abend für Erwachsene legt den Schwerpunkt auf Briefe, Tagebuchnotizen, Gespräche und autobiographische Texte, aus denen sich etwas über Lindgrens Lebenskrisen erfahren lässt, und wie es ihr gelang, ihre Warmherzigkeit trotz allem nicht zu verlieren.

Die Lesung ist Teil einer von Ehrenamtlichen organisierten Veranstaltungsreihe, in der von Juli bis Dezember jeden Monat etwas Besonderes in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mennighüffen stattfindet – Kino, Kerzenziehen und anderes.

Weitere Informationen: gemeindebuero@kirchengemeinde-mennighueffen.de

Datum und Uhrzeit:

Dienstag, 23. September 2025,
19.30 Uhr

Ort:

Ev.-Luth. Gemeindehaus Mennighüffen,
Lübbecker Str. 139, 32584 Löhne

Referent:

Frank Meier-Barthel

Kontakt:

Frank Meier-Barthel
Tel.: 0174/9379572
E-Mail: frank.meier-barthel@kirchenkreis-herford.de

Kosten: Eintritt frei

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mennighüffen



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford/Lübbecke/Herford/Vlotho



„Natur. Heimat. Konsum. Eine stille Konfrontation“

Kunstaussstellung

Der 1989 geborene Mindener Künstler verknüpft Elemente aus der Natur mit der 2D- und 3D-Technik. Seine Bilder sind sehr farbenfroh. Es ist „die Bereitschaft und das Bedürfnis, immer wieder Neues auszuprobieren“, was seine Kunst so lebendig macht.



© Daniel Schönbeck

Bei Sekt und Selters führt uns Daniel Schönbeck in seine Kunst ein. Er ist Mediengestalter und Grafikdesigner und hat seine Kunst bereits mehrfach in Hannover ausgestellt.

Anmeldung erwünscht.

Weitere Informationen:

www.hospizkreis-minden.de

Datum und Uhrzeit:

Samstag, 27. September 2025,
17.00 Uhr

Ort:

in den Räumen des Hospizkreises
Simeonsplatz 3, 32423 Minden

Künstler:

Daniel Schönbeck

Kontakt und Anmeldung:

Hospizkreis Minden e.V.
Simeonsplatz 3, 32423 Minden
Tel.: 0571/24030
E-Mail: info@hospizkreis-minden.de

Kosten: Eintritt frei, Spenden willkommen

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung mit dem Hospizkreis Minden e.V.

19. Filmreihe „Kino und Hospiz“

Themenreihe: Demenz –
Begleiterscheinungen und
Lebensrealitäten

Dazu gibt es jeweils einen Impuls vor Ort
durch Mitarbeitende des Hospizkreises.

Weitere Informationen:
www.hospizkreis-minden.de

Ort: Kulturzentrum BÜZ,
Johanniskirchhof 1, 32423 Minden

Kontakt: Hospizkreis Minden e.V.
Simeonsplatz 3, 32423 Minden
Tel.: 0571/24030
E-Mail: info@hospizkreis-minden.de

Kosten:
9,00 €, Kartenverkauf vor Ort

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung mit dem Hospizkreis Minden e.V.



The Father

Impuls: Die Perspektive der Betroffenen

Datum und Uhrzeit:
Mittwoch, 1. Oktober 2025, 19.00 Uhr

„The Father“ erzählt die ergreifende Geschichte von Anthony, einem älteren Mann, der zunehmend mit Demenz kämpft. Während seine Tochter Anne sich um ihn sorgt, verliert er immer mehr den Bezug zur Realität, was zu Verwirrung und emotionalen Momenten führt. Der Film zeigt eindrucksvoll die Perspektive eines Betroffenen und die Herausforderungen für seine Familie.



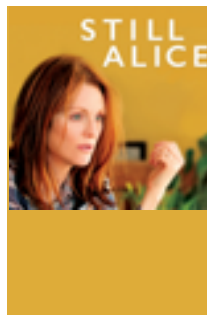
Wie ein einziger Tag

Impuls: Die Rolle von Beziehungen und Liebe

Datum und Uhrzeit:

Mittwoch, 15. Oktober 2025, 19.00 Uhr

„Wie ein einziger Tag“ erzählt die bewegende Liebesgeschichte von Allie und Noah, die sich trotz sozialer Unterschiede tief lieben. Jahre später, als Allie an Demenz erkrankt, versucht Noah, ihr mit gemeinsamen Erinnerungen die Vergangenheit zurückzubringen. Der Film zeigt eindrucksvoll die Kraft der Liebe im Angesicht des Vergessens und wie Erinnerungen Menschen auch in schwierigen Zeiten verbinden können.



Still Alice – Mein Leben ohne Gestern

Impuls: Frühdiagnose und gesellschaftliche Wahrnehmung

Datum und Uhrzeit:

Mittwoch, 29. Oktober 2025, 19.00 Uhr

„Still Alice“ erzählt die bewegende Geschichte von Dr. Alice Howland, die früh an Alzheimer erkrankt. Während die Krankheit fortschreitet, kämpft sie darum, ihre Identität zu bewahren, während ihre Familie mit den emotionalen Herausforderungen ringt. Der Film zeigt eindrucksvoll den Verlust von Erinnerungen und die Kraft menschlicher Verbindungen.

Leben und Werk von Annemarie Schwarzenbach

Eine Journalistin und die Autofahrt nach Kabul

Annemarie Schwarzenbach war eine Fotografin, Autorin und Weltenbummlerin, deren Werk mehr und mehr wiederentdeckt wird. Spektakulär war ihre Fahrt im Ford nach Afghanistan im Jahr 1939. In Kabul hatte sie Einblicke in die afghanische Kultur, die Männern stets verwehrt blieben: Sie konnte sich allein mit Frauen treffen und über deren Leben berichten.

Außerdem wird es um eine Reise in die USA zur Zeit der Weltwirtschaftskrise in den 1920ern gehen, bei der Schwarzenbach ihr großartiges Gespür für grundsätzliche soziale Zusammenhänge zeigte, sodass ihre Artikel in Vielem noch nach fast 100 Jahren aktuell sind.



Datum und Uhrzeit:

Samstag, 25. Oktober 2025,

19.00 Uhr

Ort:

Kulturwerkstatt Hiddenhausen

Maschstr. 26, 32120 Hiddenhausen

Referent:

Frank Meier-Barthel

Kontakt:

Frank Meier-Barthel

Tel.: 0174/9379572

E-Mail: frank.meier-barthel@kirchenkreis-herford.de

Kosten: Eintritt frei

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und des Offenen Lesekreises in der Kulturwerkstatt Hiddenhausen



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford | Lübbcke | Henden | Votho



Arisierung – Wiedergutmachung – Verdrängung

Beispiele aus Bad Oeynhausen und Vlotho

Thomas Gräfe, Regionalhistoriker mit einem Schwerpunkt auf Enteignungen jüdischen Besitzes im Dritten Reich, hält an diesem Abend zwei Vorträge, die aufeinander aufbauen.

In einem ersten Teil geht um den Umgang mit enteignetem Besitz von Juden und Jüdinnen in Bad Oeynhausen und Vlotho. Gräfe stellt die Enteignungen und ihre Vor- und Nachgeschichte beispielhaft und präzise recherchiert dar.

Ein zweiter Teil legt den Schwerpunkt auf den Ankauf einer Villa in Vlotho, heute Moltkestraße 2. Die evangelisch-reformierte Kirchengemeinde kaufte diese im Dritten Reich von der jüdischen Familie Grundmann. Heute ist das Gebäude ein evangelisches Gemeindehaus. Gräfe hat die Details des Ankaufs recherchiert.

An beide Vorträge schließt sich jeweils eine Diskussion, moderiert von Frank Meier-Barthel, an.

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und der Kulturfabrik Vlotho



Datum und Uhrzeit:

Donnerstag, 30. Oktober 2025,
19.00 Uhr

Ort:

Kulturfabrik Vlotho,
Lange Str. 53, 32602 Vlotho

Referent:

Thomas Gräfe

Moderator:

Frank Meier-Barthel

Kontakt:

Frank Meier-Barthel
Tel.: 0174/9379572
E-Mail: frank.meier-barthel@kirchenkreis-herford.de

Kosten: Eintritt frei



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford/Lübbecke/Minden/Vlotho

„Hermine Katz“ – Kerstin Wittstamm von der Freien Bühne Wendland

Was war da los im Wendland vor bald einhundert Jahren? Wer war das, „der Judeheinz“, seine Mutter Ottilie Mansfeld, der Großvater Siegmund und die vielen anderen? Wohin sind sie verschwunden? Noch immer gibt es Spuren dieser Lüchower Familie. Hermine Katz stöbert sie auf, auf den Dachböden unserer Häuser, in Erinnerungen, in Archiven ...

Die Freie Bühne Wendland hat dieses schwierige Thema nicht nur für Jugendliche aufgearbeitet.

Regie: Caspar Harlan, Spiel: Kerstin Wittstamm
Zum Inhalt:

Mit einem Foto hat alles angefangen. Hermine Katz hat es auf einem Dachboden in der Kirchstraße in Lüchow gefunden. Sie wurde neugierig, hat recherchiert und so die vergessene Geschichte der Familie Mansfeld erfahren, die sie nun erzählen will. Ein Albtraum, was sie da herausgefunden hat. Ein Albtraum, der aber nie wieder in Vergessenheit geraten soll, damit so etwas nie wieder passiert.

Herzliche Einladung an ALLE Menschen, die die Demokratie in unserem Land stärken wollen und den Pfad der Menschenrechte unterstützen.



Datum und Uhrzeit:

Sonntag, 9. November 2025, 16.00 Uhr

Ort:

Ev.-ref. Petrikirche

Ritterstr. 5-7, 32423 Minden

Kontakt:

Annette und Waldemar Ziebeke,
Pfad der Menschenrechte

Kosten: Eintritt frei, Hutkasse erwünscht



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford/Lübbecke (Minden) Vlotho



Winter und Weihnacht mit Astrid Lindgren

Ronja Räubertochter, die Kinder aus Bullerbü, Michel aus Lönneberga ... sie alle und weitere Kinderfiguren ließ ihre Erfinderin Astrid Lindgren den Winter erleben – und viele auch das schwedische Weihnachtsfest.

Lindgrens Winter- und Weihnachtsgeschichten sind besonders intensiv. In ihnen konnte sie ihre Meisterschaft darin zeigen, der Kälte der Welt Warmherzigkeit, Mut und Trost entgegenzusetzen.

Frank Meier-Barthel wird in vorweihnachtlicher Atmosphäre ausgewählte Passagen aus dem Werk Astrid Lindgrens vorlesen und kommentieren.



Datum und Uhrzeit:

Donnerstag, 4. Dezember 2025,
19.00 Uhr

Ort: Gemeindehaus Exter,
Alter Schulweg 6, 32602 Vlotho

Referent:

Frank Meier-Barthel

Kontakt und Anmeldung:

Frank Meier-Barthel

Tel.: 0174/9379572

E-Mail: frank.meier-barthel@kirchenkreis-herford.de

Kosten: Eintritt frei

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und der Ev. Kirchengemeinde Vlotho

Ev. Kirchen-
gemeinde **VLOTHO**



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford/Lübbecke/Minden/Vlotho





LEBEN

Gesellschaft

Lebenssituationen

Politik

„Der Weg der Trauer“

Der Trauerpfad stellt sich vor

Sich sprichwörtlich „auf den Weg“ zu machen hilft oftmals dabei, das Erlebte und das Empfundene in das Leben zu integrieren.

Bewegung, Gedankenimpulse, Innehalten und die Erkenntnis, dass der Blick zurück schön sein kann, aber genauso der Blick nach vorne – dieses und vieles mehr kann man auf dem Trauerpfad mit seinen sieben Stationen erleben.

Auch wenn Sie Trauernde besser verstehen wollen, ist der Trauerpfad für Sie genau richtig. Lassen Sie sich inspirieren und mitnehmen auf Ihren eigenen Weg.

Weitere Informationen:
www.hospizkreis-minden.de



Termine:

Dienstag, 22. Juli 2025,

16.00 bis 17.30 Uhr

Mittwoch, 10. September 2025,

16.00 bis 17.30 Uhr

Ort/Treffpunkt:

Trauerbank auf dem Nordfriedhof Minden
(siehe Beschilderung)
Marienstr. 136, 32425 Minden

Referentin: Sarah Benz

Kontakt: Hospizkreis Minden e. V.

Simeonsplatz 3, 32423 Minden

Tel.: 0571/24030

E-Mail: info@hospizkreis-minden.de

Kosten: Eintritt frei, Spenden erbeten

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung mit dem Hospizkreis Minden e. V.

IDEEN-Rösterei

Kreativität und Kunst für Jedermann

Franzi Grunau (WeserklecksWERK) und die Künstlerinnen Gundula Oltmanns und Birgit Rhesies laden abwechselnd zu kreativen Angeboten in gemütlicher Runde ein.

Kreativität hat tiefgreifende positive Effekte auf Menschen und deren psychisches und physisches Wohlbefinden. Malen, Schreiben, Gestalten und Formen fördern Entspannung und ermöglichen Entschleunigung. Künstlerische Schaffensprozesse schaffen Glücksgefühle und stärken das Selbstwertgefühl.

Wenn Sie Lust auf die Umsetzung kreativer Ideen in gemeinsamer Runde bei Kaffee und Tee haben, kommen Sie vorbei.

Zahlreiche Anmeldungen erwünscht!



Termine:

Sonntag, 27. Juli 2025,

Sonntag, 19. Oktober 2025,

Sonntag, 2. November 2025,

jeweils 15.00 bis 17.00 Uhr

Ort: in den Räumen des Hospizkreisbüros,
Simeonsplatz 3, 32423 Minden

Referent: Prof. Dr. Claus Eurich, Philosoph
und Kommunikationswissenschaftler

Kontakt und Anmeldung:

Hospizkreis Minden e.V.

Simeonsplatz 3, 32423 Minden

Tel.: 0571/24030

E-Mail: info@hospizkreis-minden.de

Kosten: Eintritt frei, Spenden willkommen

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung mit dem Hospizkreis Minden e.V.

Letzte-Hilfe-Kurs

Am Ende wissen, wie es geht

In diesem Kurs können Sie lernen, was Sie für die Ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können. Sterbebegleitung ist keine Wissenschaft für wenige Experten, sondern ein Angebot von Mitmensch zu Mitmensch.

Der Kurs kann helfen und ermutigen, auf einen sterbenden Angehörigen, Nachbarn oder Freund offen und anteilnehmend zuzugehen.

Inhalte:

- Sterben ist ein Teil des Lebens
- Vorsorgen und Entscheiden
- körperliche, psychische, soziale und existenzielle Zusammenhänge
- Abschied nehmen vom Leben

Weitere Informationen:

www.hospizkreis-minden.de



Termine:

Donnerstag, 14. August 2025,

17.00 bis 21.00 Uhr

Donnerstag, 4. Dezember 2025,

13.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Hospizkreisbüro, Raum II,
Simeonsplatz 3, 32423 Minden

Kontakt und Anmeldung:

Hospizkreis Minden e.V.

Simeonsplatz 3, 32423 Minden

Tel.: 0571/24030

E-Mail: info@hospizkreis-minden.de

Kosten: Spenden willkommen

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung mit dem Hospizkreis Minden e.V.

Geschichtswerkstatt Löhne

Der Geschichte auf der Spur

Die Geschichtswerkstatt richtet sich an alle Interessenten, die sich mit der Löhner Geschichte beschäftigen und gemeinsam in spezifischen Arbeitsgruppen einzelne Aspekte vertiefen möchten.

Es werden verschiedene methodische Herangehensweisen – wie Werkstattgespräche, Zeitzeugengespräche, Archivarbeit, wertschätzen-de Biographiearbeit – vorgestellt.

Aktuell arbeiten wir an digitalen Stadtrundgängen, die sich individuell über QR-Codes erleben lassen. Ein erster Rundgang zu Geschichten rund um die Werre konnte bereits eröffnet werden, ein weiterer Themenrundgang ist in Vorbereitung. Hierzu sammeln wir gemeinsam Bilder, Geschichten und Zeitzeugeninterviews und erstellen Texte und Materialien.

Ein Neueinstieg ist problemlos möglich. Um Anmeldung wird gebeten.

Kooperationsveranstaltung des Heimatvereins/Stadtarchivs Löhne, dem Museum der Stadt Löhne und Volkshochschule Löhne mit der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband

Termine:

Montag, 1. September 2025,

Montag, 6. Oktober 2025,

Montag, 3. November 2025,

Montag, 1. Dezember 2025,

jeweils 18.00 bis 19.30 Uhr

Ort: VHS Löhne, Werretalhalle (EG, Raum 1),
Alte Bündler Str. 14, 32584 Löhne

Referent:in:

Sonja Voss, Leiterin Museum der Stadt Löhne
Mathis Nolte, Stadtarchivar in Löhne

Kontakt und Anmeldung:

VHS Löhne

Stefanie Voß

Tel.: 05732/100-584

E-Mail: s.voss@loehne.de

Kosten: keine



Death Café

Kaffee, Kuchen, Lebensfragen

Sterblichkeit, Trauer und Abschied verbinden uns alle und gehören zum Leben dazu. Warum nicht darüber sprechen?

Der Hospizkreis lädt herzlich dazu ein, in kleinen moderierten Gruppen bei Kaffee, Tee und Kuchen gemeinsam über diese Themen ins Gespräch zu kommen, sich zuzuhören, zu lachen und über all das nachzudenken. Wir freuen uns über Ihre Sicht der Dinge, kommen Sie einfach vorbei.

Weitere Informationen:

www.hospizkreis-minden.de



Termine:

Sonntag, 14. September 2025,

Sonntag, 23. November 2025,

jeweils 15.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Kulturzentrum BÜZ,
Johanniskirchhof 1, 32423 Minden

Kontakt und Anmeldung:

Hospizkreis Minden e.V.

Simeonsplatz 3, 32423 Minden

Tel.: 0571/24030

E-Mail: info@hospizkreis-minden.de

Kosten: Eintritt frei, Spenden willkommen

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung mit dem Hospizkreis Minden e.V.

Erinnerungskultur

Welche Änderungen stehen uns bevor?

Wikipedia definiert die Erinnerungskultur als gemeinschaftliches Wissen einer Gesellschaft über ihre Vergangenheit. Wir erinnern uns an die Geschichte unseres Landes und lernen daraus für die Zukunft. Ist das heute noch so?

Die politische Situation in Deutschland hat sich sehr verändert, es gibt kaum noch Überlebende des Holocausts und das Interesse an unserer deutschen Geschichte scheint nicht mehr groß vorhanden zu sein. Wie gehen wir als Gesellschaft damit um? Wie halten wir die Erinnerung trotzdem lebendig und warum ist das so wichtig? Wie bringen wir jüdisches Leben in Deutschland wieder in den Fokus?

Zu diesen und weiteren Fragen hat das katholische Bildungswerk Michael Fürst, Präsident des Landesverbandes der Jüdischen Gemeinden in Niedersachsen, eingeladen. Er engagiert sich gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit und beteiligt sich vielfältig an interreligiösen Dialogen. Im beruflichen Leben ist er Rechtsanwalt und Notar a. D.

Datum und Uhrzeit:

Mittwoch, 17. September 2025, 19.30 Uhr

Ort: Haus am Dom,
Kleiner Domhof 30, 32423 Minden

Referent: Michael Fürst, Präsident des Landesverbandes der Jüdischen Gemeinden in Niedersachsen

Kontakt: Katholisches Bildungswerk Minden im Dekanat Herford-Minden e.V.

Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos.



Begegnungsräume

Interkulturelle und diskriminierungskritische Perspektiven im Dialog

Das Haus der Begegnung ist ein interkulturelles Projekt des Evangelischen Kirchenkreises Herford mit Standort an der Landsberger Straße 2. Ziel ist es, Veranstaltungen durchzuführen, um verschiedene Kulturen und Religionen miteinander in Dialog und interkulturellen Austausch bringen. Es werden Begegnungsräume geschaffen, um diese Themen und gesellschaftliche Herausforderungen wie Rassismus und Diskriminierungen im Kontext einer sich wandelnden Gesellschaft kritisch zu hinterfragen.

Die dreiteilige Vortragsreihe lädt dazu ein, sich auf andere Lebenswelten einzulassen, die oft von der Mehrheit unbeachtet bleiben, obschon sie zur diversen Gesellschaft dazugehören.

Eine deutsch-afghanische Künstlerin wird die historische und interkulturelle Tiefe einiger ihrer Werke beleuchten. Ein Vortrag stellt die Kultur der in Deutschland lebenden Jesiden (Eziden) vor und Petra Feldmann stellt Mechanismen der Verdrängung und Abwertung von Menschen in der Obdachlosigkeit zur Diskussion.



Ort: Haus der Begegnung,
Landsberger Str. 2, 32049 Herford

Informationen:

Haus der Begegnung
Projektleitung Petra Feldmann
mobil: 0173-66 85 487
E-Mail: petra.feldmann@kirchenkreis-herford.de

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und dem Haus der Begegnung



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford-Lübbecke/Herford



Begegnungsräume – Teil 1

Afghanistans Kunst und Kultur am Beispiel des Handels mit Lapislazuli über die Seidenstraße

Laila Sahrai ist eine in Deutschland aufgewachsene Künstlerin mit afghanischen Wurzeln. In ihrem Vortrag über die Kunst und Kultur Afghanistans zeigt sie am Beispiel des Handels mit Lapislazuli über die Seidenstraße die Handelsbeziehungen Afghanistans mit anderen Kulturen von der Antike bis zum späten Mittelalter auf.

Laila Sahrai hat einige Kunstwerke unter Verwendung natürlichen Ultramarins (eines aus Lapislazuli gewonnenen Farbpigments) geschaffen und so eine ästhetische Brücke zwischen den Kulturen geschlagen.



Datum und Uhrzeit:

Sonntag, 5. Oktober 2025, 19.00 bis 20.30 Uhr

Ort: Haus der Begegnung,
Landsberger Str. 2, 32049 Herford

Referentin: Laila Sahrai

Kontakt:

Haus der Begegnung
Projektleitung Petra Feldmann
mobil: 0173-66 85 487
E-Mail: petra.feldmann@kirchenkreis-herford.de

Kosten: Eintritt frei

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und dem Haus der Begegnung



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford/Lübbecke/Minden/Walther

Begegnungsräume – Teil 2



Firyar Yildiz ist Soziologin und lehrt an der Hochschule für Polizei und öffentliche Verwaltung in Bielefeld und Münster. Sie referiert über die ethno-religiöse Gemeinschaft der Eziden, deren ursprüngliche Siedlungsgebiete im heutigen Irak, Iran und der Türkei zu verorten sind, bevor Genozide und Verfolgung zur Vertreibung führten.

Heute bildet in Ostwestfalen-Lippe eine größere Gemeinschaft einen Teil der diversen Gesellschaft. Monotheismus, Kastenwesen, Reinkarnationsglaube, mündliche Traditionen und ethno-religiöse Zugehörigkeit prägen die Vielfalt des Ezidentums.

Der Vortrag wird ergänzt durch einen Inputbeitrag von Cûdi Dal zur Relevanz von polizeilichem interkulturellen Wissen über die ezidische und andere kulturell-religiöse Minderheiten in Deutschland.

Einführung in die Lebenswelt der Eziden in Ostwestfalen

Datum und Uhrzeit:

Freitag, 7. November 2025,

19.00 bis 20.30 Uhr

Ort: Haus der Begegnung,
Landsberger Str. 2, 32049 Herford

Referent:innen: Firyar Yildiz mit einem Inputbeitrag von Cûdi Dal

Kontakt:

Haus der Begegnung
Projektleitung Petra Feldmann
mobil: 0173-66 85 487
E-Mail: petra.feldmann@kirchenkreis-herford.de

Kosten: Eintritt frei

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und dem Haus der Begegnung



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford (Lübbecke) (Minden) (Vlotho)



Begegnungsräume – Teil 3

Obdachlosigkeit und Obdachlosenfeindlichkeit: Zwischen gesellschaftlicher Ausgrenzung und struktureller Verantwortung

Obdachlosigkeit stellt eine der sichtbarsten Formen sozialer Marginalisierung dar. Von Wohnungs- und Obdachlosigkeit betroffene Menschen sind oft nicht nur mit materieller Not, sondern auch mit sozialer Ausgrenzung, Stigmatisierung und direkter Feindlichkeit konfrontiert.

Der Vortrag fokussiert auf gesellschaftliche und strukturelle Hemmnisse im Umgang mit Obdachlosigkeit. Dabei liegt ein besonderer Schwerpunkt auf dem Phänomen der Obdachlosenfeindlichkeit, also den Mechanismen der Verdrängung, Kriminalisierung und Abwertung obdachloser Menschen vom Nationalsozialismus bis heute.



Datum und Uhrzeit:

Freitag, 5. Dezember 2025, 19.00 bis 20.30 Uhr

Ort: Haus der Begegnung,
Landsberger Str. 2, 32049 Herford

Referentin: Petra Feldmann

Kontakt:

Haus der Begegnung
Projektleitung Petra Feldmann
mobil: 0173-66 85 487
E-Mail: petra.feldmann@kirchenkreis-herford.de

Kosten: Eintritt frei

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und dem Haus der Begegnung



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford/Lübbecke/Minden/Walther

Kita Arche Noah – Schlummerwerkstatt

Schlafen bei Kindern mit entwicklungspsychologischem Hintergrund

Möchten Sie mehr darüber erfahren, wie Kinder mit unterschiedlichen entwicklungspsychologischen Voraussetzungen schlafen und welche Faktoren den Schlaf beeinflussen?

In dieser Veranstaltung erhalten Sie fundierte Einblicke in die besonderen Schlafmuster und -bedürfnisse von Kindern, die sich aufgrund ihrer entwicklungspsychologischen Situation unterscheiden. Wir beleuchten, welche Herausforderungen und Unterstützungsangebote es gibt, um den Schlaf der Kinder zu fördern und ihre Entwicklung positiv zu begleiten.

Gemeinsam sprechen wir in angeleiteten Gesprächen über praktische Strategien, den Umgang mit Schlafproblemen und die Bedeutung eines sicheren und geborgenen Schlafumfelds. Dabei profitieren Sie von aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen und praktischen Tipps, um Kinder in ihrer individuellen Entwicklung bestmöglich zu unterstützen.

Weitere Informationen:

www.familienzentrum-kita-arche-noah.de



Datum und Uhrzeit:

Dienstag, 28. Oktober 2025,

20.00 bis 21.30 Uhr

Ort:

Ev. Familienzentrum Kita Arche Noah

Kreuzstr. 14, 32469 Petershagen

Tel.: 05707/8412

Verantwortlich:

Sandra Senne-Meinert

Kosten: Teilnahme kostenlos

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Minden und der Kita Arche Noah



Kita Arche Noah – Naturmaterialien im Herbst

Die Natur ist ein wunderbares Geschenk an uns und gleichzeitig die Grundlage unseres Lebens. Schon bei den Kleinsten wächst das Bewusstsein, dass die Umwelt gefährdet und zerbrechlich ist.

Aus der Verantwortung gegenüber unserem Klima und allen Mitgeschöpfen engagieren sich viele Menschen für die Bewahrung. Dabei nehmen sie nicht nur das „Bebauen“, sondern auch das „Behüten“ als ihren Auftrag an. Wie bei Allem gilt: Vor dem Schützen steht das Lieben – das Wahrnehmen all dessen, was wunderbar und staunenswert ist.

Hierzu lädt das Impulsreferat mit kreativen Elementen ein.

Weitere Informationen:

www.familienzentrum-kita-arche-noah.de

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Minden und der Kita Arche Noah

Datum und Uhrzeit:

Mittwoch, 3. Dezember 2025,

19.00 bis 20.30 Uhr

Ort:

Ev. Familienzentrum Kita Arche Noah

Kreuzstr. 14, 32469 Petershagen

Tel.: 05707/8412

Verantwortlich:

Sandra Senne-Meinert

Kosten: Teilnahme kostenlos



Online-Sprechstunde Schlafstörungen

Gespräch mit einem Experten

Probleme beim Einschlafen, Probleme beim Durchschlafen – jemand wird wach und findet nicht zurück in den Schlaf. Vielen Menschen geht es so, und es gibt ca. 100 Gründe für Schlafstörungen.

In der Online-Sprechstunde wird der Experte Markus B. Specht darüber aufklären, wie viele Zweige der Medizin Schlafstörungen erforschen und nach Wegen suchen, Betroffene zu unterstützen.

Markus B. Specht ist Psychologe. Er leitet das Zentrum für Interdisziplinäre Schlafmedizin an der DKD Helios Klinik Wiesbaden und arbeitet im Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin.

In kurzen Impulsreferaten wird er über das Thema Schlafstörungen informieren, aber vor allem ist er offen für die Fragen der Teilnehmenden. Sie können sich mündlich oder auch anonym im Chat an den Experten wenden.

Datum und Uhrzeit:

Dienstag, 28. Oktober 2025,

19.30 bis 21.00 Uhr

Ort: Online-Veranstaltung

Referent: Markus B. Specht, Psychologe

Kontakt und Anmeldung:

bis zum 24. Oktober 2025

Frank Meier-Barthel

Tel.: 0174/9379572

E-Mail: frank.meier-barthel@

kirchenkreis-herford.de

Kosten:

Teilnahme kostenlos



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford (Lübbecke) Minden) Vlotho



Sterbende und Trauernde begleiten

Vortrag

Was brauchen Sterbende? Wie kann die Zeit des Abschieds und der Trauer zu einer guten Zeit werden? Was bedeutet „palliative Versorgung“? Wie kann ich mich ehrenamtlich engagieren? Ehrenamtliche Sterbe- und Trauerbegleiter:innen berichten an diesem Abend ganz konkret von ihrer Arbeit und beantworten Fragen der Zuhörenden.

Die drei Säulen der Hospizarbeit – Sterbegleitung, Trauerangebote und palliative Beratung – sowie der Inhalt des diesjährigen Vorbereitungs- und Befähigungskurses für ehrenamtliche Sterbe- und Trauerbegleiter:innen werden vorgestellt.

Anmeldung erforderlich.

Weitere Informationen:
www.hospizkreis-minden.de



Datum und Uhrzeit:

Donnerstag, 20. November 2025,
18.30 bis 20.00 Uhr

Ort: Hospizkreisbüro, Raum II
Simeonsplatz 3, 32423 Minden

Kontakt und Anmeldung:

Hospizkreis Minden e.V.
Simeonsplatz 3, 32423 Minden
Tel.: 0571/24030
E-Mail: info@hospizkreis-minden.de

Kosten: Eintritt frei, Spenden willkommen

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung mit dem Hospizkreis Minden e.V.

Adventliches Erzählcafé „Mein Lieblingsbuch“

Welches Buch liegt Ihnen besonders am Herzen? Welches Buch war von Bedeutung für Ihren Lebensweg? Welches Buch möchten Sie gerne einmal vorstellen? Aus welchem Buch möchten Sie gerne zwei oder drei Seiten vorlesen?

Das Vorlesen kann auch jemand anderes für Sie übernehmen, aber die Auswahl des Lieblingsbuches ist Ihre ganz persönliche Sache.

Alle Menschen und Bücher sind herzlich willkommen beim adventlichen Erzählcafé „Mein Lieblingsbuch“. Wir sprechen über die Bedeutung ganz besonderer Bücher in unserem Lesen und Leben.

Außerdem werden in der vorweihnachtlichen Atmosphäre des Nachmittags einige besondere Weihnachtsbücher über Bullerbü, einen kleinen Frieden im Großen Krieg und anderes mehr präsentiert.

Jede und jeder ist herzlich willkommen und kann miterzählen oder einfach nur zuhören.



Datum und Uhrzeit:

Sonntag, 30. November 2025,

15.00 bis 16.30 Uhr

Ort:

Stadtbücherei Löhne

Alte Bündler Str. 6, 32584 Löhne

Referent:innen:

Frank Meier-Barthel und das Team
der Kooperationspartner

Kontakt:

VHS Löhne

Stefanie Voß,

Tel.: 05732/100-584

E-Mail: s.voss@loehne.de

Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos.

Eine Spende für Kaffee und Kuchen wird
erbeten.

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und des Heimatvereins/Stadtarchivs Löhne, des Hospizkreises Löhne, dem Museum der Stadt Löhne, der Stadtbücherei Löhne und der Volkshochschule Löhne



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford/Lübbecke/Minden/Verl

„Mit Rechten reden – oder lieber nicht?“

Lesung

Die Gesellschaft driftet auseinander. Die einen schreien, die anderen schweigen – und dazwischen wächst das Unverständnis. Immer mehr Menschen wählen rechtspopulistisch oder gar rechtsextrem. Warum? Und wie können wir mit denen ins Gespräch kommen, die sich von der Politik abgewendet haben?

Sally Lisa Starken hat genau das getan: zugehört, nachgefragt, sich auf Gespräche eingelassen, wo andere längst abgewunken haben. In ihrer Lesung erzählt sie von Begegnungen mit AfD-Wähler:innen, von Unsicherheit und Wut – aber auch von enttäuschten Hoffnungen und echten Sorgen.

Was sie sucht, ist kein „Verständnis um jeden Preis“, sondern der Versuch, Anschluss zu finden – bevor die Gräben zu tief werden. Denn Demokratie lebt vom Dialog.

Ein Abend über Mut zum Gespräch, die Frage nach Verantwortung – und darüber, wie wir wieder zueinanderfinden können.



Ort: Haus der Begegnung,
Landsbergerstr.2, 32049 Herford

Referentin: Sally Lisa Starken

Kontakt und Anmeldung:

bei Bildungsreferentin
Anna-Lena Köhler
Tel.: 0174/1973276
E-Mail: anna-lena.koehler@kirchenkreis-herford.de

Kosten: Eintritt frei

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband und dem Haus der Begegnung



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford / Lübbecke / Minden / Vlotho



Offener Vortrag: „Sarggeschichten“

Für Abschiede, die RICHTIG sind

Was passiert nach dem Tod?

Welche Möglichkeiten haben wir, einen geliebten Menschen zu verabschieden?

Und was dürfen wir eigentlich bei einer Bestattung – und was nicht?

Die „Sarggeschichten“ werfen einen ungewöhnlichen, offenen und zugleich berührenden Blick auf das Thema Sterben und Abschiednehmen. Es erwarten Sie spannende Einblicke, überraschende Fakten und bewegende Geschichten, die zeigen: Der Tod ist nicht nur das Ende, sondern auch eine Gelegenheit für bewusste Entscheidungen und individuelle Gestaltung.

Tauchen Sie mit uns ein in eine Welt, in der Tabus gebrochen und Fragen beantwortet werden, die sich viele stellen, aber kaum jemand laut ausspricht.

Wir freuen uns auf einen offenen Austausch über ein Thema, das uns alle betrifft – früher oder später.

Weitere Informationen:

www.hospizkreis-minden.de

Datum und Uhrzeit:

Freitag, 19. September 2025,

16.00 Uhr

Ort: Kleines Theater am Weingarten,
Königswall 97, 32423 Minden

Referentin: Sarah Benz arbeitet als Bestatterin, Trauerbegleiterin und Notfallseelsorgerin. Sie wurde früh mit dem Tod konfrontiert und erlebte dabei, wie hilfreich es sein kann, Abschiedsprozesse selbst zu gestalten.

Kontakt: Hospizkreis Minden e.V.

Simeonsplatz 3, 32423 Minden

Tel.: 0571/24030

E-Mail: info@hospizkreis-minden.de

Kosten: 12,00 €, Karten erhältlich im Hospizkreisbüro und im Bücherwurm (Obermarktstr. 4, 32423 Minden).

Kooperationsveranstaltung der Ev. Erwachsenenbildung mit dem Hospizkreis Minden e.V.





UNTER- WEGS

Pilgern

Tagesausflüge

Pilgern im alten Bistum Minden

Der Sigwardsweg in Etappen

In diesem Jahr bieten wir geführte Pilger-touren auf der Südroute des Sigwardswegs an. Der Weg geht zurück auf die Amtszeit des Bischofs Sigward im 12. Jahrhundert. In Idensen ließ sich der Mindener Bischof eine Eigen- und Grabeskirche bauen. Der Weg führt durch eine abwechslungsreiche Landschaft: Berg und Tal, Feld und Wald, Flussaue, Städte und Dörfer. Dabei werden politische und Landesgrenzen überquert.

Unter dem Motto „Wie kann ich die alten Texte der Bibel in meine aktuelle Spiritualität integrieren? Was macht das mit mir?“ werden wir uns auf den Weg machen. Bitte an Verpflegung und wetterentsprechende Wanderausrüstung denken.



Termine:

Samstag, 05. Juli 2025,

von Obernkirchen nach Rheinsdorf

Samstag, 30. August 2025,

von Rheinsdorf nach Bad Nenndorf

Samstag, 13. September 2025,

von Bad Nenndorf nach Idensen

Samstag, 11. Oktober 2025,

von Idensen nach Wunstorf

(Nebenstrecke Sigwardskirche – Stiftskirche)

jeweils 10.00 bis 17.00 Uhr

Leitung: Angela Biermann und
Uwe Marczinik

**Anmeldung: bis jeweils zwei Wochen
vor der Veranstaltung**

Angela Biermann

Tel.: 0151/70055126

E-Mail: angela.biermann@gmx.net

Kosten: 15,00 € je Wegstrecke.

Enthalten ist die Rückfahrt zu den Ausgangspunkten mit Taxen oder Bus, sowie alle Kosten für Führungen und Spenden

Wege der Weisheit

Wildes Denken

In seinem berühmten Buch „Das wilde Denken“ beschrieb der französische Ethnologe Claude Lévi-Strauss die ganzheitliche, bildhafte und mit der Natur verbundene Weltsicht indigener Kulturen. Dieses „wilde Denken“ sieht – anders als das dualistische Weltbild westlicher Tradition – eher fließende Übergänge zwischen Mensch und Natur, Realität und Geisterwelt, Leben und Tod, was Rüdiger Sünner an ausgewählten Beispielen aus Amerika, Afrika, Asien und Ozeanien eindrucksvoll veranschaulicht.

Rüdiger Sünner ist seit Jahrzehnten auf der Suche nach spirituellen Traditionen; er stellt sich dem herausfordernden Satz von Lévi-Strauss, wonach das „wilde Denken in jedem menschlichen Geist“ existiert.

Auf Spurensuche nach dem „wilden Denken“ werden wir uns in gewohnter Weise begeben:

- mit Auszügen aus Rüdiger Sünners Buch und seinem Film:
<https://www.ruedigersuenner.de/WildesDenken.html>
- im angeleiteten Austausch
- singend und tanzend
- in der Begegnung mit der Natur
- in der Stille

UNTERWEGS

Datum und Uhrzeit:

Freitag, 22. August 2025, 18.00 Uhr,
bis Sonntag, 24. August 2025, 14.00 Uhr,

Ort: Evangelische Akademie Loccum,
Münchehäger Str. 6, 31545 Rehburg-Loccum

Referent: Prof. Dr. Gotthard Fermor

Kontakt und Anmeldung:

Gotthard Fermor

Tel.: 0160/7972472

E-Mail: gotthard.fermor@arcor.de

Kosten:

210,00 € für Übernachtung und Verpflegung,
wird vor Ort in bar eingesammelt

120,00 € Kurskosten,
bitte auf das Taiki-Konto überweisen:

Bankverbindung:

Taiki-Freundeskreis e. V., Hamburger Sparkasse

IBAN: DE81 2005 0550 1059 2248 97

BIC: HASPDEHHXXX

Stichwort:

Wege der Weisheit Wildes Denken 2025



SEITE 71

Tagesfahrt zum Gasometer Oberhausen Sonderausstellung Planet Ozean

Die Tagesexkursion der Ev. Erwachsenenbildung führt uns in den Gasometer Oberhausen zur Ausstellung „Planet Ozean“. Im Rahmen dieser Exkursion wird eine Führung mit dem Titel „Bibel meets Ocean“ angeboten. Dabei wird die biblische Sichtweise auf Schöpfung und Natur in Verbindung mit den Themen der Ausstellung behandelt, die sich mit der faszinierenden Welt der Ozeane und deren ökologischen Herausforderungen auseinandersetzt.

Die Ausstellung selbst bietet beeindruckende Einblicke in die Meereswelten und deren Bedeutung für den Planeten. In der Führung werden Zusammenhänge zwischen biblischen Texten und aktuellen Umweltfragen thematisiert. Es bleibt natürlich auch genug Zeit, um die Ausstellung auf eigene Faust zu erkunden.

Informationen:

beim Team der Ev. Erwachsenenbildung
Anna-Lena Köhler
Tel.: 0174/1973276
Frank Meier-Barthel
Tel.: 0174/9379572



Datum und Uhrzeit:

Dienstag, 9. September 2025,

7.30 bis 16.30 Uhr

Treffpunkt:

An- und Abreise mit dem Reisebus ab/bis
Autobahnkirche Exter
Alter Schulweg 4, 32602 Vlotho-Exter

Anmeldung: bis zum 29. August 2025

bei der Ev. Erwachsenenbildung

Bianca Krumme

Tel.: 0571/83744-58

E-Mail: bianca.krumme@ekvw.de

Kosten: 25,00 € (inklusive Busfahrt,
Führung und Eintritt)

Es gibt die Möglichkeit, vor Ort auf eigene
Kosten ein Mittagessen zu erwerben.



Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreisverband
Herford (Lübbecke/Minden) Vlotho



Ökumenische Studienfahrt nach Detmold

Residenzschloss und Aussiedlermuseum

Mit der Ev.-Luth. Kirchengemeinde in Lübbecke und der Katholischen Kirchengemeinde St. Marien in Espelkamp geht es zu einer Tagesfahrt nach Detmold.

Start ist um 8.30 Uhr am ZOB/Kath. Kirche Espelkamp oder um 9.00 Uhr an der Lübbecke Stadthalle.

Im Reisepreis enthalten sind die Führung im Fürstlichen Residenzschloss, ein Picknick am Aussiedlermuseum inkl. alkoholfreier Getränke, die Führung im Aussiedlermuseum und die Busfahrt. Gegen 17.00 Uhr werden wir uns auf den Rückweg machen.



Datum:

Samstag, 27. September 2025

Treffpunkt und Uhrzeit:

ZOB/Kath. Kirche Espelkamp:

8.30 bis ca. 19.00 Uhr

Lübbecke Stadthalle:

9.00 bis ca. 18.30 Uhr

Anmeldung:

(maximal 45 Personen) bei

Michael Hafner,

Ev.-Luth. Kirchengemeinden Lübbecke

E-Mail: michaelhafner@gmx.de

Martin Meyer,

Kath. Kirchengemeinde St. Marien Espelkamp

E-Mail: m.meyer@meyer-wagenfeld.de

Kosten: 40,00 €

Bitte überweisen Sie den Betrag von 40,00 €

bis zum 13. September 2025 auf folgendes

Konto:

Martin Meyer, Volksbank Plus

IBAN: DE71 4909 2650 2711 8439 00



18+ Wochenende Möchtest du dem Alltag entfliehen, den Stress hinter dir lassen und wieder neue Kraft tanken?

An diesem Wochenende nehmen wir uns bewusst Zeit für uns selbst. Durch abwechslungsreiche Workshops, entspannende Aktivitäten und gemeinsame Erlebnisse möchten wir dir helfen, den Alltag hinter dir zu lassen, den Geist zu befreien und neue Energie für den Alltag zu Hause zu schöpfen. Dabei steht die Gemeinschaft im Mittelpunkt: gemeinsam erleben, austauschen und voneinander lernen.

Ob Impulsvorträge, kreative Übungen, Achtsamkeitstraining oder entspannende Momente – unser Programm ist so gestaltet, dass alle Teilnehmenden individuell auf ihre Bedürfnisse eingehen können. Nutzt diese Gelegenheit, um Stress abzubauen, neue Impulse zu gewinnen und wertvolle Zeit für sich selbst und in der Gemeinschaft zu erleben.



Datum:

**Donnerstag, 6. November 2025,
bis Sonntag, 9. November 2025,**

Ort: Haus Alte Post,
Alte-Post-Str. 5 A, 26553 Dornum

Referenten: Mirco Tegeler, Alexander Möller

Anmeldung und Informationen:

Alexander Möller

Tel.: 0160/8367825

E-Mail: Moeller@Kirchengemeinde-Lahde.de

Mirco Tegeler

Tel.: 01573/7287925

E-Mail: Tegeler@Kirchengemeinde-Lahde.de

Kosten: 150,00 €

Im Reisepreis enthalten sind:

Unterkunft in Mehrbettzimmern, Vollverpflegung, Programm, Anfahrt in gemeinsamen Fahrgemeinschaften



Capella beata margareta – 800 Jahre

Patrozinium der ‚Heiligen Margarete von Antiochien‘

2024 besteht die Margarethenkapelle an ‚heiliger Stätte‘ auf dem Berg Widukinds an der westfälischen Pforte 800 Jahre. Speziell die Landbevölkerung im Hochmittelalter – hier 1224 – verehrte die Heilige, um die Ernteerträge vor Überschwemmungen zu schützen. Im Vertrauen auf den Schutz der Margarete von Antiochien wird ihrer in den Erntemonaten gedacht. Ferner ist sie die Schutzpatronin der Jungfrauen, Hebammen und Gebärenden.

Was erwartet die Besucher?

Nach einem kurzen Impulsvortrag über die Schutzpatronin als Märtyrerin oder ihr ‚reden-des Armreliquiar‘ und das Margaretenlied sind Besucher am historischen Ort zur Einkehr zum Gesprächskreis eingeladen.

Treffpunkt: Margarethenkapelle,
32457 Porta Westfalica-Barkhausen
GPS: 52°14'52.7"N 8°52'52.9"E

Datum und Uhrzeit:

Termine sind nach Absprache mit Kapellenfrau Jutta Eick möglich.

Referentin und Kontakt: Jutta Eick,
Kampstraße 15, 32457 Porta Westfalica
Tel.: 0571/730 756 03 oder 0152/24838412
E-Mail: jutta.eick@googlemail.com

Kosten: keine



Bildungsreise nach Belgien

Gent – Brüssel – Brügge – Antwerpen



Im Jahr 2026 führt uns unsere Bildungsreise nach Belgien. In vier Tagen erleben und erfahren wir Interessantes über die Menschen, die dort lebten und leben. Wir erleben in geführten Touren Kultur, Kunst und europäische Politik. Wir wohnen in Gent in einem einzigartigen Kloster: dem ***Hotel Monasterium Poort Ackere aus dem 19. Jahrhundert.

Von hier aus entdecken wir jeden Tag aufs Neue die Geschichte und Geschichten in den lebendigen Städten Gent, Brügge, Brüssel und Antwerpen.



Save the Date!

Im Reisepreis enthalten sind:

- Fahrt im modernen Fernreisebus
- 3x Übernachtung im
***Hotel Monasterium Poort Ackere in Gent
- 3x Frühstücksbuffet
- 3x Abendessen (Tellergericht) in einem Restaurant
- Stadtrundgang in Gent mit Eintritt zum Genter Altar
- Ausflug Brügge mit Altstadtführung und Grachtenfahrt
- Ausflug Brüssel mit Stadtrundfahrt, Parlamentarium und Führung im Plenarsaal des Europäischen Parlaments – angefragt ist ein Gespräch mit Verena Mertens, Mitglied des Europäischen Parlaments aus OWL
- geführter Stadtrundgang in Antwerpen
- Citytax und Insolvenzschutzversicherung

Datum:

Montag, 8. Juni 2026, bis

Donnerstag, 11. Juni 2026

Kontakt und weitere Informationen:

Ev. Erwachsenenbildung

Katrin Weber

Tel.: 0571/83744-94 oder 05741/2700-300

E-Mail: katrin.weber@ekvw.de

Anmeldung und Informationen:

(Mindestteilnehmendenzahl 45 Personen)

Ev. Erwachsenenbildung

Katrin Weber

Telefon: 0571/83744-94 oder 01520/3391849

E-Mail: katrin.weber@ekvw.de

Kosten:

599,00 € (Preis pro Person im Doppelzimmer)

859,00 € (Preis pro Person im Einzelzimmer)

Die Evangelische Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband Herford, Lübbecke, Minden und Vlotho ist Teil des Evangelischen Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe e.V., einer vom Land NRW anerkannten Weiterbildungsreinrichtung. Unsere Arbeit richten wir an den Qualitätsstandards des Gütesiegelverbundes Weiterbildung aus.

Gerne beraten wir Sie in Planung und Durchführung von Erwachsenenbildungsmaßnahmen und stehen Ihnen bei Fragen rund um Ihre Teilnahme an einer Veranstaltung zur Verfügung.



Ansprechpartner:innen

Anna-Lena Köhler

Bildungsreferentin für Ev. Erwachsenenbildung
Mobil: 0174/1973276

anna-lena.koehler@kirchenkreis-herford.de

Beratungsschwerpunkte:

Lebenswege und Rollenbilder von Frauen,
Freiwilligenmanagement, Glauben im täglichen
Leben, Qualitätsmanagement

Frank Meier-Barthel

Bildungsreferent für Ev. Erwachsenenbildung
Mobil: 0174/9379572

frank.meier-barthel@kirchenkreis-herford.de

Beratungsschwerpunkte:

Kulturgeschichte, Literatur, Biographiearbeit,
christlich-jüdischer Dialog, gemeindeüber-
greifende Kooperationen

Katrin Weber

Bildungsreferentin für Ev. Erwachsenenbildung
Mobil: 01520/3391849

katrin.weber@ekvvw.de

Beratungsschwerpunkte:

Biographische Didaktik, Religionspädagogik,
Ehrenamtsmanagement, Gesellschaftspolitik

Bianca Krumme

Mitarbeiterin in der Ev. Erwachsenenbildung

Tel.: 0571/83744-58

bianca.krumme@ekvw.de

Beratungsschwerpunkte:

Homepage und Anmeldemanagement

Petra Nolting

Geschäftsstelle

Tel.: 05221/988-471

petra.nolting@kirchenkreis-herford.de

Beratungsschwerpunkte:

Antragswesen, Finanzierung, Belegführung

Adressen

Ev. Kirchenkreis Herford

Hansastraße 60

32049 Herford

Telefon: 05221/988-470

Fax.: 05221/988-544

Ev. Kirchenkreis Minden

Rosentalstraße 6

32423 Minden

Tel.: 0571/83744-94

Ev. Kirchenkreis Lübbecke

Geistwall 32

32312 Lübbecke

Tel.: 05741/2700300

Ev. Kirchenkreis Vlotho

Lennéstraße 3

32545 Bad Oeynhausen

Telefon: 05731/1805-29

www.eeb-kirchenkreisverband.de

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Regionalstellen der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband der vier Kirchenkreise Herford, Lübbecke, Minden und Vlotho (kurz KKV)

§ 1 – Geltungsbereich

Diese AGB gelten für alle Auskünfte, Beratungen und Buchungen rund um unsere Veranstaltungen und Angebote der Ev. Erwachsenenbildung im KKV.

§ 2 – Unsere Leistungen

1. Wir bieten Veranstaltungen zur Erwachsenenbildung an. Diese beinhalten unterschiedliche Fort- und Weiterbildungsangebote.
2. Welche Inhalte und Leistungen zu der jeweiligen Veranstaltung dazugehören, steht im jeweils aktuellen Programm und auf unserer Homepage.
3. Gemeinsam mit unseren Kooperationspartner:innen gestalten wir die gebuchten Veranstaltungen wie im Programm beschrieben. Einen bestimmten Lernerfolg oder das Bestehen einer Prüfung können wir nicht garantieren.

§ 3 – Teilnahmebedingungen

1. Unsere Veranstaltungen stehen allen Menschen offen.
2. Bei einigen Veranstaltungen gibt es bestimmte Voraussetzungen, z. B. Vorkenntnisse oder eine Zielgruppe. Diese stehen dann im Programm. Wer diese Voraussetzungen nicht erfüllt, kann nicht teilnehmen.
3. Teilnehmende müssen sich mit vollständigen Angaben in die Teilnehmerlisten eintragen, wenn dies für eine Förderung nötig ist.

§ 4 – Teilnahmegebühren

Die Kosten für unsere Veranstaltungen stehen im Programm, auf Flyern und auf den Websites www.eeb-kirchenkreisverband.de und www.ev-bildung.de.

§ 5 – Anmeldung

1. Anmeldungen können schriftlich, in Textform (z. B. per E-Mail) und mündlich (z. B. am Telefon) erfolgen und werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Der Vertrag kommt erst zustande, wenn wir die Anmeldung bestätigen.

2. Ist eine Veranstaltung ausgebucht, setzen wir Sie auf die Warteliste. Wird ein Platz frei, informieren wir Sie.

§ 6 – Bezahlung

1. Die Teilnahmegebühr ist innerhalb von 14 Tagen nach Zahlungsaufforderung auf unser Konto zu überweisen.
2. Für einige Veranstaltungen gelten besondere Zahlungsregeln. Diese finden Sie im Programm.
3. Eine Verrechnung mit eigenen Forderungen ist nur möglich, wenn diese unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

§ 7 – Absage durch uns

Wir können eine Veranstaltung absagen, wenn z. B.

- weniger als 5 Personen angemeldet sind oder
- ein Dozent oder eine Dozentin kurzfristig erkrankt.

In diesem Fall erstatten wir die bereits gezahlte Teilnahmegebühr vollständig.

Weitere Ansprüche bestehen nicht.

§ 8 – Rücktritt durch Teilnehmende

1. Sie können bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei vom Vertrag zurücktreten.
2. Der Rücktritt muss schriftlich, in Textform oder telefonisch erfolgen.
3. Bei Rücktritt weniger als 14 Tage vor Beginn ist die volle Gebühr fällig – es sei denn, der Platz kann über die Warteliste neu besetzt werden.
4. Wer ohne Abmeldung nicht teilnimmt, hat keinen Anspruch auf Rückzahlung.
5. Für besondere Veranstaltungen (z. B. Reisen, längere Fortbildungen) gelten spezielle Rücktrittsregeln, die im Programm genannt werden.
6. Das gesetzliche Widerrufsrecht bleibt unberührt.

§ 9 – Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen.

Dazu reicht eine Mitteilung per Brief oder E-Mail. Die Adressen finden Sie auf unserer Homepage oder im jeweils aktuellen Programm. Wenn Sie widerrufen, erstatten wir Ihnen Ihre Zahlungen zurück.

§ 10 – Haftung

Die Haftung der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreisverband der vier Kirchenkreise Herford, Lübbecke, Minden und Vlotho für Schäden insbesondere an den von den Teilnehmenden in die Veranstaltungsstätte eingebrachten Gegenständen ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Dies gilt nicht bei der Verletzung von Leben, Körper oder der Gesundheit oder bei der Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten.

§ 11 – Teilnahmebescheinigung

Auf Wunsch erhalten Sie eine Bescheinigung über Ihre Teilnahme.

§ 12 – Datenschutz

Ihre Daten werden im Rahmen der Datenschutzgesetze verarbeitet.

Sie werden für die Anmeldung, Durchführung der Veranstaltungen und ggf. für Fördermittel verwendet.

Eine Weitergabe erfolgt nur, wenn es gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. für Fördermittelgeber).

Sie können jederzeit der Nutzung Ihrer Daten für Infos zu weiteren Veranstaltungen widersprechen.

§ 13 – Bild und Ton Aufnahmen

Bei unseren (Online-)Veranstaltungen können Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden. Diese nutzen wir zum Beispiel für unsere Website, für soziale Medien oder Berichte.

Wenn Sie nicht aufgenommen werden möchten, informieren Sie uns bitte vor Beginn der Veranstaltung per E-Mail (an die jeweilige Veranstaltungsleitung) oder wenden Sie sich direkt bei der Veranstaltung an die jeweilige Veranstaltungsleitung. Wir achten dann darauf, dass Sie nicht zu sehen oder zu hören sind.

§ 14 – Schlussbestimmungen

1. Erfüllung- und Zahlungsort ist unsere Geschäftsstelle in der Hansastrasse 60, 32049 Herford.
2. Sollte eine Regelung unwirksam sein, bleiben alle anderen bestehen. Eine ungültige Klausel wird durch eine passende, gültige ersetzt.

Stand: 22.05.2025

© Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreis-
verband Herford | Lübbecke | Minden | Vlotho,
Juli 2025



Ev. Erwachsenen- und
Familienbildung
Westfalen und Lippe e. V.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreis-
verband Herford | Lübbecke | Minden | Vlotho,
Hansastraße 60, 32049 Herford

Verantwortlich:

Anna-Lena Köhler
Bianca Krumme
Frank Meier-Barthel
Petra Nolting
Katrin Weber

Konzept und Design:

Axel und Heike van Meegdenburg,
www.ahvm-design.de

Fotos (wenn nicht direkt am Foto):

Eddy Zimmermann, Rabauke Filmproduktion
(S. 27, Helga Schubert)
Freepik.com
Mateus Campos Felipe/Unsplash (Cover)
Pixabay.com
Privat

Druck:

Röbke-Druck, Porta Westfalica

Papier:

Circle Offset Premium White

Mitglied des

eEFB Ev. Erwachsenen- und
Familienbildung
Westfalen und Lippe e. V.

